Kostenloses Anzeigenmagazin - monatlich - www.zehlendorfaktuell.de

ZEHLENDORF AKTUELL

Steglitz-Zehlendorf & Umland # September/Oktober

ZEHLENDORF.aktuell #78 - 2020

Gabenzaun eingeweiht

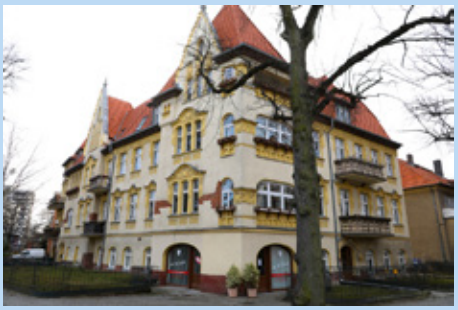
Im Perückenstudio

Lecker: Genuss No.7

Das bunte Magazin für den Südwesten von Berlin!

ZAHNARZTPRAXIS
DR. MED. DENT.
ALEXANDER VOß

MIT HOHEM ENGAGEMENT FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Clayallee 319
14169 ZEHLENDORF
Tel. 030 94 87 40 30

MO	8-19 Uhr	DO	8-19 Uhr
DI	8-19 Uhr	FR	8-19 Uhr
MI	8-20 Uhr	SA	n.Vereinb.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE UND IHRE ZÄHNE

Wir planen nach umfangreicher Untersuchung / Diagnostik und abgeschlossenen Vorbehandlungen im Bedarfsfall Ihre gesamte Versorgung, finden gemeinsam Möglichkeiten Ihre Wünsche und Ansprüche zu realisieren.

- ✓ Allgemeine, chirurgische und ästhetische Zahnheilkunde
- ✓ Kinderzahnheilkunde
- ✓ Endodontologie
- ✓ Individualprophylaxe
- ✓ Parodontologie
- ✓ Implantologie
- ✓ Kiefergelenksprechstunde
- ✓ festsitzenden, herausnehmbaren sowie implantatgetragenen Zahnersatz, hergestellt im eigenen Praxislabor
- ✓ Invisalign®

Zahnarzt Dr. med. dent Alexander Voß
Zahnärztin Kiana Meier-Friedhoff + Zahnarzt Hans Grob

WWW.ZAHNARZTPRAXIS-DRVOSS.DE

Insbesondere die Wurzelkanalbehandlungen unter dem Mikroskop und mit einer speziellen Aufbereitungsmethode erhöhen die Erfolgschancen deutlich.

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL IMMOBILIEN®

Die Topadresse in Berlin, wenn es um Ihre Immobilie geht.

VON POLL IMMOBILIEN ist ein traditionsbewusstes Unternehmen und gehört mit über 300 Shops und mehr als 1.200 Kollegen zu den größten Maklerhäusern Europas.

Wenn auch Sie ein Haus oder eine Wohnung, ob zum Kauf oder zur Miete, suchen, unterstützt Sie das Team gern.

Eigentümern bieten wir eine kostenfreie und unverbindliche Marktpreiseinschätzung ihrer Immobilie an. Kontaktieren Sie uns, wir freuen uns darauf, Sie persönlich und individuell zu beraten.

Shop Berlin Nikolassee/Wannsee
Breisgauer Straße 2 | 14129 Berlin
T.: 030 - 22 44 50 84 0 | zehlendorf@von-poll.com

Shop Berlin - Lichterfelde/Lankwitz
Curtiusstraße 27 | 12205 Berlin
T.: 030 - 81 45 46 90 | berlin.lichterfelde@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD™

www.von-poll.com

Café im Kunsthaus

Mitten in Dahlem am Rand des Grunewalds ist das Kunsthaus Dahlem zu finden. Es wurde im Juni 2015 eröffnet. Es gibt der Kunst der deutschen Nachkriegsmoderne in Ost und West in einer einzigartigen Architektur ein neues Zuhause. Ein Schwerpunkt liegt vor Ort in der Bildhauerei.

Warme Tagesgerichte im Café im Kunsthaus Dahlem!

Nun wurde endlich auch das Café im Kunsthaus Dahlem eröffnet. Verantwortlich für die Gastronomie zeichnet Gerald Greh (44), der in der Vergangenheit das Café K im Georg Kolbe Museum geführt hat - und nun auf die andere Seite des Grunewalds gewechselt ist.

In seinem Café bietet er von Mittwoch bis Montag jeweils von 11 bis 18 Uhr Kaffeespezialitäten und Kuchen an. Gerald Greh: „Eine bei unseren Nachbarn und Besuchern sehr gern genutzte Besonderheit ist unsere Auswahl an selbst zubereiteten Tagesgerichten, die sich in unserem denkmalgeschützten Haus mit einer Deckenhöhe von zehn Metern perfekt genießen lassen. Gerade in Corona-Zeiten haben wir hier sehr viel Platz, um zwischen den Tischen ganz viel Abstand zu halten."

Das Café im Kunsthaus sollte schon lange eröffnet werden, der Vertrag wurde bereits vor Jahren unterschrieben. Gerald Greh: „Im Februar haben wir noch zu dritt jeden Tisch lackiert. Im März haben wir eröffnet und es kamen fast täglich mehr Gäste. Corona hat uns dann leider in einer ungünstigen Situation ausgebremst. Vor allem unsere in dieser Kulisse einzigartigen Events, Lesungen und Feiern mussten wir alle absagen. Leider fanden zeitgleich auch noch Bauarbeiten im Garten statt, sodass wir unsere schöne Terrasse nicht adäquat nutzen konnten."

Die gute Küche führt inzwischen aber täglich wieder mehr hungrige Kunstliebhaber ins Café. Auf einer Kreidetafel steht, was die Küche am Tag zu bieten hat. Oft gibt es eine vegane Suppe - etwa eine Erbsen-Minze-Suppe. Hausmannskost wie Pellkartoffeln mit Frankfurter Kräuterquark steht ebenso auf dem Speisezettel wie Geschnetzeltes vom Schwein mit Kartoffel-Gemüse-Stampf, Linsensalat auf Blattsalaten der Saison oder Rote Grütze mit Vanillesauce und frischer Minze.

„Wir wünschen guten Appetit" sagt das Küchenteam. Wir sagen: Das Café im Kunsthaus Dahlem bietet eine einzigartige Kulisse, um sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Zumal es kein Problem ist, sich für einen kleinen Obolus von fünf Euro auch gleich noch die Ausstellung mit anzusehen. Gerald Greh: „Auch das Brücke-Museum liegt gleich gegenüber, sodass man sich sogar vornehmen kann, auch diesem Museum noch einen Besuch abzustatten."

Das Café lebt von der Mundpropaganda. Viele Nachbarn aus der ruhigen Siedlung im Wald nutzen das Café bereits - sehr gern auch unter der Woche. Auch viele Fahrradfahrer, die in den Grunewald aufbrechen, entdecken aus den Augenwinkeln das Café - und bleiben.

Gerald Greh: „Wir beginnen nun langsam wieder mit Geburtstagen und Feiern. Wir können hier in einem einzigartigen Haus mit viel Kunst und Ambiente feiern - und den Gästen sogar noch eine Führung durch das Museum anbieten. Auch der Garten mit seinen behindertengerechten Wegen steht den Feiernden zur Verfügung." (Text/Fotos: CS)

Info: *Café im Kunsthaus Dahlem, Käuzchensteig 8, 14195 Berlin, Tel.: 030-89046100, www.cikd.de*

ANZEIGE

Zeit für gute Düfte

PARFÜMERIE
Harbeck
SEIT 1938

4 x IN ZEHLENDORF
DÜFTE • KOSMETIK • PFLEGE
NEU: Instagram Gewinnspiele!
Folgen Sie uns auf
instagram.com/parfuemerie_harbeck

… wenn das Haus nasse Füße hat …

Planung + Ausführung:
- Innen-/Außenabdichtung
- Schimmelbeseitigung
- Innendämmung
- Altbausanierung
- Um-/Aus- und Neubau
- Wärmebildaufnahmen
- Statik / Gutachten

0 800 / 0 33 55 44
info@batrole.de

Batrole
Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG
Potsdamer Str. 16
14532 Stahnsdorf OT Güterfelde
Telefon: 0 33 29/ 69 96 0-0
Telefax: 0 33 29/ 69 96 0-29

Ihre Anzeige fehlt in unserem Heft? Das lässt sich ändern!
Schreiben Sie uns an unter info@zehlendorfaktuell.de.
Wir melden uns umgehend bei Ihnen.

Ihre Kfz-Werkstatt im Süden Zehlendorfs
- Spezialisiert auf US-Fahrzeuge der letzten 20 Jahre
- Typenoffene Meisterwerkstatt
- Große Hebebühne: Reparaturen von Transportern und Wohnmobilen möglich
- Modernste Hard- und Software zur Fehleranalyse vorhanden

CAR SERVICE ZEHLENDORF
Kfz-Meisterwerkstatt
Kleinmachnower Weg 3
14165 Berlin
030-815 62 43

www.car-service-zehlendorf.de

BISTRO • EISCAFE

Tricolore

NEU IN DER LADENSTRASSE
tgl. geöffnet 9.00 bis 18.30 Uhr

Eis von der ital. Manufaktur Barletta
Kaffeespezialitäten und ital. Teilchen
Pizza aus dem Steinofen

Bahnhof Onkel Toms Hütte - Ladenstr. 1
Guiseppe Castronovo Tel. 0157-31091024

BRAZILIAN WAXING
BY RACHEL
Anmeldung unter
0176 20 91 21 60

PERMANENT MAKE UP
BY JEANETTE VARGA
Anmeldung unter
0176 32 65 16 52

BIOKOSMETIK STOFFERS
seit 1976

KOSMETIK & ÄSTHETIK
Moltkestr. 52
12203 Berlin-Lichterfelde West
direkt am S-Bahnhof
Botanischer Garten

SILKE STOFFERS UND TEAM
M 0176 304 366 41
T 030 824 75 00
info@biokosmetik-stoffers.de
www.biokosmetik-stoffers.de

STIL - BERATUNG - QUALITÄT

JEANS CORNER JC

Mode in der
Ladenstraße -
Bhf. Onkel-Toms-Hütte
Mo-Fr 10-18 Uhr Sa 10-14 Uhr
www.jeans-corner-berlin.de

Goldener Herbst

Am Gabenzaun

An vielen Grundstücksgrenzen entstehen in ganz Berlin seit geraumer Zeit neue „Gabenzäune". Sie werden meist aus einer privaten Initiative heraus oder von Kirchengemeinden ins Leben gerufen. An den Zaun montierte Körbe und Boxen halten Lebensmittel, Bücher oder Hygieneartikel bereit. Obdachlose und Bedürftige können sich an diesen „Gabenzäunen" gern bedienen und werden auf diese Weise an immer mehr Orten schnell, unkompliziert, unbürokratisch und vor allem auch anonym mit dem unterstützt, was sie für ihren Alltag brauchen.

Solche Gabenzäune sind in Steglitz-Zehlendorf etwa hinter dem BALI-Kino am Teltower Damm in Zehlendorf Mitte oder am Bahnhof „Südende" in Steglitz zu finden. Hier kümmern sich Freiwillige darum, die Behälter vor Ort vor Missbrauch zu beschützen und beim Inhalt rechtzeitig nachzulegen.

Auch am U-Bahnhof „Schloßstraße" gibt es bereits seit geraumer Zeit einen Gabenzaun. Er ist vor dem Boulevard Berlin zu finden, der die Kundschaft gleich um die Ecke mit seinen vielen Geschäften anlockt. Centermanager Carsten Paul: „Das war zunächst ein wild angelegter Gabenzaun. Wir wussten erst nicht, wie wir damit umgehen sollen. Aber es ist ein toller Impuls aus der Zivilgesellschaft heraus. Der Bezirk ist auf uns zugekommen und hat gefragt, ob wir den Gabenzaun nicht gemeinsam mit ihnen und der Freiwilligenagentur Steglitz-Zehlendorf übernehmen und schön machen möchten."

Upgrade für den Gabenzaun an der Schloßstraße!

Genau das ist in der Zwischenzeit passiert. Der Gabenzaun direkt am U-Bahnhof wurde deutlich aufgehübscht. Eine große Kreidetafel weist nun vor einer massiven Plastikblümchenwand auf den neuen Gabenzaun hin. In Hüfthöhe sind mehrere Holzkisten festgeschraubt. Sie enthalten Goodies zum Mitnehmen, die in Kategorien wie „Bücher", „nette Kleinigkeiten", „Lebensmittel haltbar", „Lebensmittel frisch", „Wasser", „Sonnenschutz", „Hygiene", „Kleidung Männer", „Kleidung Damen" und „Kleidung Kinder" unterteilt sind.

Am 26. August wurde der neue Gabenzaun feierlich eingeweiht. Bezirksbürgermeisterin Cerstin Richter-Kotowski: „Gerade durch Corona hat sich die Zahl der Bedürftigen in unserer Stadt noch einmal deutlich erhöht. Diese Menschen dürfen wir nicht vergessen. Wir alle tragen eine soziale Verantwortung. Der Gabenzaun

kann dabei helfen, unmittelbar bei der Versorgung der Bedürftigen zu helfen. Und jeder ist aufgerufen, fehlende Artikel nachzulegen oder zu schauen, ob vor Ort alles in Ordnung ist. Übrigens: Auch Wasser wird am Gabenzaun zu finden sein, denn gerade Menschen ohne ein Zuhause droht bei den aktuellen klimatischen Bedingungen schnell die Dehydrierung."

Centermanager Carsten Paul: „Gerade in Corona-Zeiten gibt es immer mehr Menschen, denen es durch Kurzarbeit oder Verlust des Arbeitsplatzes am Nötigsten fehlt. Wir stehen beim Gabenzaun noch am Anfang und werden genau beobachten, wie er sich weiter entwickelt. Zusammen mit den Geschäften aus dem Boulevard Berlin werden wir dafür Sorge tragen, dass die Holzkisten immer gefüllt sind. Wir müssen nur beobachten, wie oft wir nachfüllen müssen. Auch bei den Geschäften werden wir sicherlich noch mehr Anbieter davon überzeugen können, mitzumachen. Wir erhoffen uns aber auch eine Solidarität im ganzen Bezirk."

Bezirksbürgermeisterin Cerstin Richter-Kotowski: „Es ist wirklich schön, wie liebevoll und ansprechend beschildert der Gabenzaun gelungen ist. Er ist ein ganz tolles Beispiel für das bürgerliche Engagement der Freiwilligenagentur."

Georgina Papagiannis sagte als Koordinatorin der Freiwilligenagentur Steglitz-Zehlendorf: „Die Bereitschaft der Menschen zum Helfen ist sehr hoch. Ich kann mir auch gut vorstellen, dass einzelne Personen im Boulevard Berlin einkaufen, dabei vielleicht ein paar Artikel mehr besorgen und sie gleich beim Gabenzaun in eine Kiste legen. So würde ich mir das wünschen. Die Gabenzäune sind übrigens nicht zentral gesteuert, es gibt keinen geschützten Begriff. Jeder, der einen Gabenzaun anlegen möchte, kann dies gern tun. Inzwischen sieht man sie immer häufiger, gerade in Corona-Zeiten waren sie ein tolles Mittel, um kontaktfrei zu helfen."

So toll es auch ist, dass es nun in der Schloßstraße einen so großen und auch noch von der Wirtschaft unterstützten Gabenzaun gibt, so schwer wiegt auch die Sorge, dass das Angebot vielleicht von den Falschen genutzt oder Opfer des Vandalismus wird.

Cerstin Richter-Kotowski: „Die eine Aufgabe ist es, den neuen Gabenzaun zu bestücken, die andere, ihn zu überwachen und gegebenenfalls einzuschreiten."

Georgina Papagiannis: „Wir haben bei den anderen Gabenzäunen die Erfahrung gemacht, dass sich Bürger verantwortlich fühlen und sogar Initiative zeigen. Auch, indem sie Leute ansprechen, die sich bedienen, obwohl sie gar nicht bedürftig sind."

Leider ist bereits von einer Gabenzaun-Mafia die Rede, die mit dem Auto vorfährt und die Kisten leerräumt. Eine Lösung wäre es, die Kisten nie so bis zum Rand zu füllen, dass sich genau dieses Leerräumen lohnen würde. Es wäre zu wünschen, dass dieser Gabenzaun in U-Bahn-Nähe Bestand hat. Aber: Gerade in den Abendstunden ist die Schloßstraße wie ausgestorben, hier gibt es keine direkten Nachbarn, die ein Auge auf den Zaun haben können. Da muss man doch wieder an die Vernunft der Menschen appellieren. (Text/Fotos: CS)

OSTERIA
Ballerino
PIZZA · PASTA
CAFÈ
NEU Frühstück
Täglich 10⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr
Genießen Sie unser reichhaltiges Frühstücksangebot im traumhaften Ambiente
Ruhlsdorfer Str. 14-16 - 14532 Stahnsdorf - Tel.: 03329 - 698 51 50
Öffnungszeiten: Mo-So 10 - 22 Uhr

Anzeigen-Hotline: 03322-5008-0

FARBEN, TAPETEN, BODENBELÄGE UND MEHR!

Lernen Sie mit CAPAROL ICONS ein völlig neues hochwertiges Farbkonzept kennen. Unvergleichliche Farbtiefe und Brillanz dank bis zu 100 % mehr purem Pigmentanteil. Lösemittel-, weichmacherfrei und geruchsneutral.

Für Tapetenwechsel, Renovierung, Neubau und Ideen: Starten Sie Ihr Projekt bei Knittel in Zehlendorf .

- CAPAROL ICONS – das neue exklusive Farbprogramm
- eigene Musterbücher für Tapeten und Bodenbeläge
- Farbmischstation

Kunden P auf dem Hof

Knittel
Die Experten für Maler & Handwerk.

Zehlendorf Eiche · Clayallee 354 · Mo – Fr 6:30 – 16:00 h
Telefon: 030/70 10 91-411 · www.knittel-farben.de

ASK präsentiert Ihnen in jedem Monat den Polizeibericht aus der Region:

Der Polizeibericht

An dieser Stelle präsentieren wir Ihnen den Polizeibericht aus dem Bezirk Steglitz-Zehlendorf.

Rollstuhlfahrerin flüchtete vom Unfallort: Eine Rollstuhlfahrerin soll am Mittag nach einem Verkehrsunfall in Lankwitz vom Unfallort geflüchtet sein. Nach bisherigen Erkenntnissen passierte eine 76-Jährige gegen 11 Uhr den Parkplatz eines Supermarktes an der Siemensstraße. Gleichzeitig überquerte eine 62-Jährigen in ihrem Elektrorollstuhl diesen Parkplatz und soll dabei die 76-jährige Passantin erfasst haben. Durch den Zusammenstoß stürzte die Passantin zu Boden und zog sich eine Beinfraktur zu. Die Rollstuhlfahrerin soll unterdessen in den Supermarkt hineingeflüchtet sein. Alarmierte Rettungskräfte der Feuerwehr versorgten gerade die Verletzte, als die Unfallverursacherin mit ihren Einkäufen den Markt wieder verließ. Dabei sprachen die Sanitäter der Frau an und befragten sie. Hierbei hinterließ sie ihre Personalien und soll sich abermals vom Unfallort entfernt haben. Die Sanitäter brachten die 76-jährige zur stationären Behandlung in eine Klinik. Alarmierte Polizeikräfte suchten die 62-Jährige später in ihrer Wohnanschrift auf und belehrten sie rechtlich. Sie muss sich nun wegen des Verdachts des unerlaubten Entfernens vom Unfallort und der fahrlässigen Körperverletzung durch einen Verkehrsunfall verantworten.

Steglitz-Zehlendorf – 15-Jährige bei Unfall schwer verletzt: Am Vormittag wurde eine Jugendliche bei einem Verkehrsunfall in Lichterfelde schwer verletzt. Gegen 12 Uhr befuhr die 15-Jährige mit ihrem Fahrrad die Baseler Straße von der Finckensteinallee kommend in Richtung Lausanner Straße. In Höhe eines Mehrfamilienhauses öffnete ein 65-Jähriger die Fahrertür eines Mercedes und erfasste die Radfahrerin, die daraufhin stürzte und sich Rumpf- und Armverletzungen zuzog. Alarmierte Rettungskräfte brachten die Jugendliche zur Behandlung ihrer Verletzungen in ein Krankenhaus, wo sie stationär verblieb. Die weiteren Ermittlungen führt ein Fachkommissariat für Verkehrsdelikte der Polizeidirektion 4.

Steglitz-Zehlendorf – Verdacht der Brandstiftung: Am Nachmittag brannte in Zehlendorf ein Auto. Ein Passant bemerkte gegen 16.30 Uhr im Teschener Weg Flammen an dem abgestellten Nissan und alarmierte die Rettungskräfte. Die Berliner Feuerwehr löschte den Brand. Das Fahrzeug brannte vollständig aus; Verletzte gab es keine. Ein Brandkommissariat beim Landeskriminalamt hat die weiteren Ermittlungen übernommen.

Steglitz-Zehlendorf – 13-Jähriger bei Verkehrsunfall verletzt: Bei einem Verkehrsunfall in Steglitz erlitt am Abend ein 13-Jähriger schwere Verletzungen. Nach Zeugenaussagen soll der Junge die Abrechtstraße gegen 20.15 Uhr auf einem Fahrrad bei Rot überquert haben und war hierbei von dem BMW eines 23-Jährigen erfasst worden, der die Albrechtstraße aus Richtung Schloßstraße befuhr. Der Junge wurde hierbei schwer an Kopf und Körper verletzt. Rettungskräfte brachten ihn in ein Krankenhaus.

Neue Haare

Haare gehören zu einer Person einfach mit dazu. Sie geben ihr das gewohnte Aussehen, Charakter und nicht selten auch Selbstvertrauen.

Es gibt viele Gründe, statt auf die eigenen Haare auf eine Perücke zu setzen. Jacqueline Späthe (54) kennt sie alle. Im Kastanienhof an der Clayallee betreibt sie seit Dezember 2019 ihr „Perückenstudio Zehlendorf". Geöffnet hat es immer am Dienstag und am Donnerstag von 11 bis 18 Uhr. Mittwoch und Samstag werden Termine „nach Vereinbarung" vergeben. Gern unternimmt die Perückenexpertin zu dieser Zeit sogar Hausbesuche. Etwa im nahen „Rosenhof", in dem sie bereits mehrere Kundinnen gewinnen konnte.

Zu Besuch im Perückenstudio Zehlendorf!

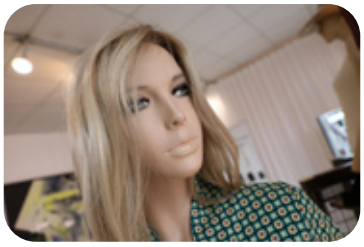
Wer das Ladengeschäft betritt, in dem früher Kochtöpfe und Terrinen verkauft wurden, entdeckt in den Räumlichkeiten etwa ein Dutzend Perücken - und viel Mode. Jacqueline Späthe: „Vielen Kundinnen und auch Kunden fällt der erste Schritt in das Geschäft nicht immer leicht. Mein Modeangebot gibt ihnen oft einen Grund, mein Perückenstudio überhaupt zu betreten. Nachdem sie sich umgeschaut haben, kommt dann oft schon die erste Frage: ‚Sie kennen sich doch mit Perücken aus, ich habe da ein Anliegen.' Wenn ich beobachte, dass sich Leute vor dem Geschäft für die Perücken interessieren und sich nicht hineintrauen, dann spreche ich sie auch schon einmal direkt an und frage, ob ich helfen kann. Ich bin ein sehr offener, kommunikativer Typ."

Die gelernte Friseurin, die hauptberuflich als Verkäuferin arbeitet, sieht das Perückenstudio als ihr zweites Standbein: „Inzwischen hat auch schon der erste Mann nach einem Toupet gefragt. Auch hier kann ich helfen. Der Kunde wollte nur noch rasch mit seinem Boot nach Kiel segeln, bevor er das Thema Haarteil endlich einmal in Ruhe angehen kann."

In Ruhe. Das ist sicherlich auch das Kernthema, wenn es um die Perückenberatung geht. Jacqueline Späthe: „Natürlich kommen zu mir auch Frauen, die Krebs haben und die nun ihre Haare verlieren und nach einer passenden Perücke suchen. Hier ist besonders große Sorgfalt angeraten, weil die Kopfhaut durch die Chemotherapie oft so empfindlich ist, dass das Tragen einer Perücke kaum möglich ist. Trotzdem ist es für viele Frauen sehr wichtig, eine natürlich wirkende Perücke zu finden, um im Alltag nicht aufzufallen. Viele erzählen auf ihrer Arbeit gar nicht, dass sie krank sind und möchten nicht, dass es den Kollegen auffällt."

Inzwischen gibt es nicht mehr viele Perückenstudios in Berlin. Jacqueline Späthe: „Ich bin das erste Perückenfachgeschäft im Bezirk. Dabei ist mir eine gute Beratung sehr wichtig."

Bei den meisten Kundinnen, die in den Kastanienhof finden, handelt es sich um Damen fortgeschrittenen Alters. Jacqueline Späthe: „Frauen in der Menopause stellen fest, dass sie sich vielleicht auch in der Zukunft Gedanken um ihr Haarkleid machen müssen. Hier werden die Haare dünn und die Damen frieren am Kopf. Sie könnten natürlich eine Mütze tragen. Aber eine Perücke kleidet sie auch immer sehr gut. Viele sind überrascht, wie gut sie mit der passenden Perücke aussehen. Eine



Kundin sagte letztens zu mir: Mich werden Sie nicht mehr los, ich komme immer wieder. Ich bin für alle da, die Bedarf haben, ihre Haare aufzufüllen. Ich habe auch Herren- und Kinderperücken."

Wer sich auf das Abenteuer Perücke einlässt, findet im Studio bereits eine erste Auswahl vor. Ansonsten wird das Notebook hervorgeholt. Dann wird zunächst der Kopf der Kundin vermessen. Jacqueline Späthe: „Ob groß oder klein: Je nach Kopfform wird die Frisur und die Haarfarbe zum Hauttyp ganz individuell abgestimmt. Und wenn man eine kurze Stirn hat, dann darf man das mit der Perücke nicht auch noch weiter betonen. Als Friseurin habe ich einen guten Blick dafür, außerdem war ich auf der Maskenbildner-Schule. Anschließend blättern wir am Rechner die Kataloge von mehreren Herstellern durch und schauen uns das vorhandene Angebot an. Auch die Haarfarbe klären wir dabei, sie muss ja ebenso wie der Schnitt zum Typ passen."

Und bevor eine ganz individuelle Perücke bestellt wird, muss natürlich auch immer die allerwichtigste Frage geklärt werden: Kunst- oder Echthaar?

Jacqueline Späthe: „Kunsthaar ist nicht so anfällig, es hält einfach länger. Gerade bei Frisuren mit kurzen Haaren eignet es sich sehr gut. Vor allem meine Seniorinnen entscheiden sich gern für das Kunsthaar. Eine solche Perücke kostet zwischen 250 und 700 Euro - und sie ist auch recht pflegeleicht. Eine Echthaar-Perücke kostet zwischen 1.000 und 3.000 Euro. Der Preis hängt auch davon ab, ob indisches Echthaar oder das teurere europäische Haar verwendet wird. Vor allem junge Leute entscheiden sich gern für Naturhaar, das darf dann auch einmal deutlich länger sein. Allerdings ist das verwendete Haar ebenso anfällig wie unser echtes. Wer sich ganz frisch Locken eingedreht hat, braucht also nur in den Regen zu kommen - und die Locken lösen sich sofort auf."

Tatsache ist, dass eine Perücke nicht ein Leben lang hält, sondern bereits nach einem halben bis ganzem Jahr gegen ein Nachfolgemodell ausgetauscht werden muss.

Jacqueline Späthe: „Wer viel schwitzt, muss die Haare regelmäßig waschen. Wer viel in der Sonne unterwegs ist, muss damit rechnen, dass die Haare mit der Zeit ausbleichen. Wenn die Perücke gut gepflegt wird, hält sie auch einmal länger, als der Hersteller verspricht. Dafür biete ich auch gern einen eigenen Pflegeservice an. Zum Glück zahlt so manche Krankenkasse bei einem entsprechenden Befund etwas zur Perücke dazu. Trotzdem bleibt ja noch ein Eigenanteil: Nicht jeder kann sich eine Perücke leisten. Mitunter bleiben nur Mützen oder Tücher als Alternative übrig."

An eine Zielgruppe hatte Jacqueline Späthe zunächst gar nicht gedacht: „Ich bekomme auch viel Besuch aus einer ganz anderen Welt. Viele queere Kunden schauen bei mir nach der passenden Mode, haben aber auch ein großes Interesse an den verschiedenen Perücken. Gerade vor dem Christopher Street Day gibt es da immer eine gesteigerte Nachfrage. Ich freue mich, dass ich auch hier helfen kann." (Text+Fotos: CS)

Info: *Perückenstudio Zehlendorf, Clayallee 347a, 14169 Berlin, Tel.: 0172-5494540*

NEUE BEWIRTSCHAFTUNG

Angebot für alle - 20%
Blumen und Pflanzen
Aktion: 01.09. bis 30.09.2020

DH Blumenladen
Clayallee 319
14169 Berlin

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8 Uhr - 19 Uhr
Samstag 9 Uhr - 18 Uhr
Sonntag 9 Uhr - 13 Uhr

NEUERÖFFNUNG
20% RABATT

Terminvereinbarung:
030 91544278
0176 8485 7941

Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr
Sa 9.30 bis 16.00 Uhr

Gardeschützenweg 68
(Eingang Moltkestr.)
12203 Berlin

ANZEIGE

Achtung, Einbrecher!

Einbrecherbanden haben es auf Ihren Besitz abgesehen. Das können Sie dagegen unternehmen!

Die Einbrecher sind im Süden von Berlin besonders gern unterwegs - hier gibt es etwas zu holen. Gegen Einbrecher helfen professionell installierte Alarmanlagen mit einer automatischen Weiterleitung an einen Sicherheitsdienst. Das ist soweit korrekt, weiß Experte Oliver Pauly von der Berliner Firma ASK Sicherheitsdienste (security@ask-systems.de, www.ask-systems.de).

Aber es lohnt sich, zusätzlich zur Alarmanlage auch eine regelmäßige Kontrolle vor Ort zu installieren. Oliver Pauly: „Bei diesem System patrouillieren unsere Fahrer engmaschig durch ein klar definiertes Gebiet und schauen bei Tag und bei Nacht, ob es Auffälligkeiten gibt und ob alles in Ordnung ist. Damit dieses System funktioniert, sollte die Nachbarschaft mitziehen und den Dienst im Verbund buchen. Zurzeit sind wir besonders im Bereich Grunewald aktiv, weitere Abschnitte kommen nach und nach hinzu. Je mehr Nachbarn sich zu so einer Zelle zusammenschließen, umso günstiger wird die Überwachung natürlich." In diesem Zusammenhang lohnt es sich auch, ein kostenloses Schild am eigenen Zaun anzubringen, das klar aussagt, dass dieses Objekt von einem Wachschutz überwacht wird. Oliver Pauly: „Das ist die preiswerteste Alarmanlage der Welt. Sie schreckt viele Einbrecher ab, die sich dann lieber ein nicht so gut gesichertes Objekt für ihren Bruch vornehmen."

Die Firma Firma ASK Sicherheitsdienste kümmert sich um die individuelle Planung, Installation und Wartung von Alarmanlagen - und richtet auch eine Weiterschaltung an eine Notruf- und Service-Leitstelle ein. Ein Beratungstermin kann über die Nummer 030-306978-50 vereinbart werden.

ANZEIGE

Mobile Fußpflege
Evelin Ballarin
030 688 15 380
30 Jahre Berufserfahrung
evelinellenballarin@gmail.com

Ihr Kosmetikinstitut am Mexikoplatz
Seit 40 Jahren
für Ihre Schönheit da...
Ihre Andrea Kutzmann
Beerenstr. 57
14163 Berlin - Zehlendorf
Tel. 030 - 801 87 00
(Termine nach Vereinbarung)
Ich freue mich auf Sie!

christiane weigel
#webdesign #webconsulting #grafik
onkel-tom-straße 115 | d-14169 berlin-zehlendorf
info@christiane-weigel.de | www.christiane-weigel.de
fon 030.80499188 | mobil 0170.7360372
#webdesign #webconsulting
projektbezogene dienstleistungen, beratung & schulung: webentwicklung- & programmierung shopsysteme / e-commerce content-management-systeme / cms html/css, php, javascript, ...
suchmaschinenoptimierung /seo social media, facebook, google & co., ...
#grafik
logo, visitenkarten, briefpapier, flyer & plakate, ...

accorto Treuhand GmbH Steuerberatungsgesellschaft
In Zehlendorf seit 1996
accorto
Steuerberater
Thomas Arndt-Weichert
030-809 99 50
www.accorto.de
info@accorto.de
Machnower Str. 12a
14165 Berlin

ZUM DORTMUNDER
- Die gemütliche SKY Sport-Kneipe -
HAPPY HOUR Mo-Fr 16-17 Uhr
das 2. Getränk gratis!
RAUCHERKNEIPE
Verschiedene Biere und Schnäpse sowie Snacks im Angebot
BILLARD
Breite Straße 35 - hinter der Einkaufspassage
14199 Berlin-Schmargendorf
täglich geöffnet 12:00-0:00 Uhr
Tel. 030-12024502 0171-6367777
Geschäftsinhaberin: Angy Schöning

Griechische Mama

Die Hellenische Gemeinde zu Berlin e.V. ist in einem von hohen Bäumen beschatteten roten Ziegelsteinbau in der Steglitzer Mittelstraße zu finden. Im Griechischen Kulturzentrum sind viele Kultur- und Sportvereine zu Hause. Auch eine griechische Kita gibt es vor Ort.

Authentische griechische Küche wie bei Muttern!

Für alle kocht Angeliki Fafouti (47), die direkt im Haus und auch auf der weitläufigen Terrasse „hausgemachte Gerichte wie in Griechenland" anbietet: „Ich bin mit meinem Restaurant ‚Aggelas Gerichte' seit zweieinhalb Jahren vor Ort. Ich bin eine typische griechische Mama mit vier Kindern, für die ich immer gekocht habe. Kinder sind ehrlich, wenn denen etwas nicht schmeckt, dann sagen die das. Bei mir gibt es es genau die Küche, wie man sie in Griechenland Zuhause bei den Familien vorfindet. Das schätzen die Griechen aus der Gemeinde, aber auch die vielen Deutschen, die bei mir essen."

Angeliki Fafouti, die alle nur Aggela nennen, stammt aus Oibua Euboioi. Das liegt in der Nähe der Peloponnes. Bei Aggela bekommt man einen Gyros Teller ebenso wie Souvlaki, ein Politiko Bifteki, zarte Hühnchenkeulen (Kotopoulo), gefüllte Tomaten und Paprika (Jamista), Lammhaxen oder das Imam Bayildi - ein Gemüsegericht mit gefüllten, geschmorten Auberginen. Angeliki Fafouti, die immerzu lacht und fröhlich ist: „Berühmt bin ich für mein Moussaka. Das ist ein griechischer Auflauf mit Auberginen, Zucchini, Kartoffeln, Champignons, Zwiebeln, Hackfleisch und einer cremigen Bechamelsoße. Das gibt es auch in einer vegetarischen Variante."

Eine deutsche Kundin schwärmt vom griechischen Bauernsalat: „Der hilft mir dabei, schlank zu bleiben. Den bestelle ich immer."

„Aggelas Gerichte" hat Montag bis Freitag von 16 bis 22 Uhr geöffnet, Samstag von 11 bis 22 Uhr und Sonntag von 8 bis 20 Uhr. Man sitzt auf der Terrasse wie in einer griechischen Taverne. Es gibt aber auch im Haus einen großen Saal, der sogar für Feiern genutzt werden kann: „Viele Deutsche trauen sich nicht ins Haus, weil sie glauben, das ist nur für die Griechen. Das ist Quatsch, jeder ist willkommen. Ich freue mich über jeden Gast, dann kann ich auch mein Deutsch weiter verbessern. Und Kinder sind bei uns immer gern gesehen."

In Corona-Zeiten hat sich die Küche mit Take-Away-Essen und Lieferungen im Umkreis von vier Kilometern über Wasser gehalten. Jetzt kommen die Besucher wieder. Angeliki Fafouti: „Wir haben immer eine aktuelle Wochenkarte mit weiteren Gerichten. Gerade am Wochenende gibt es viel Fisch." (Text/Fotos: CS)

Info: *Aggelas Gerichte, Mittelstraße 33, 12167 Berlin, Tel.: 0157-74778640, www.facebook.com/AggelasGerichte*

DEUTSCHE IMMOBILIEN VERRENTUNG

GUT LEBEN IM ALTER

VORTRÄGE unsere aktuellen Termine	AKTUELL Verrentungsobjekte	INTERVIEW mit Dietmar Theiler	GUTSCHEIN kostenlos & unverbindlich

Das Konzept Immobilienverrentung

Was es ist und wie es geht - Wir beantworten Ihre Fragen

- Und ich kann wirklich in meinem Haus wohnen bleiben solange ich möchte?
- Warum sollte jemand so eine Immobilie kaufen?
- Kann ich mir aussuchen, ob ich den Betrag auf einmal ausbezahlt bekommen möchte oder als monatliche Rente?
- Wie werden meine Rechte abgesichert?
- Kann ich vorzeitig aus meiner Immobilie ausziehen?
- Muss die Rente oder die Einmalzahlung versteuert werden?
- Wer ist künftig für die Investitionen verantwortlich?
- Welche Rechte hat der Käufer?
- Wie wird der Wert der Immobilie ermittelt?
- Was passiert mit meiner Resthypothek?

All diese Fragen und viele weitere beantworten wir Ihnen gerne. Als zusätzlichen Redner begrüßen wir Rechtsanwalt Dr. Ulrich Zacharias zum Thema „Erbrecht und Immobilie". Kommen Sie zu unserer Veranstaltungsreihe:

08.09.2020 um 15:30
Domäne Dahlem
Königin-Luise-Str. 49, 14195 Berlin

23.09.2020 um 15:30
WohnHausImmobilien Theiler GmbH
Bölschestr. 125, 12587 Berlin

15.10.2020 um 15:00
Ortsverein Grünau e.V.
Wassersportallee 34, 12527 Berlin

Bitte melden Sie sich an unter: **030 / 548 01 147**
oder senden uns eine e-Mail: **berkenbusch@wohnhausimmobilien.de**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Sollten Sie verhindert sein, beraten wir Sie auch gerne individuell in unserem Büro.

Auswahl unserer aktuellen Objekte

Kapitalanlage – Woltersdorf bei Berlin
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
Zimmer: 6
Wohnfläche: ca. 161 m²
Grundstück: ca. 1.019 m²
Kaufpreis: 362.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 94.00 kWh/(m²a), Gas, 1936, C

Kapitalanlage – Berlin – Lichtenrade
Objekt: Doppelhaushälfte zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 7
Wohnfläche: ca. 163 m²
Grundstück: ca. 388 m²
Kaufpreis: 489.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 104.50 kWh/(m²a), Öl, 1986, D

Kapitalanlage – Berlin – Mahlsdorf
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 7
Wohnfläche: ca. 128 m²
Grundstück: ca. 546 m²
Kaufpreis: 518.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 125.00 kWh/(m²a), Gas, 1997, D

Kapitalanlage – Berlin – Müggelheim
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 3
Wohnfläche: 104 m²
Grundstück: 709 m²
Kaufpreis: 275.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
Gas, 1993, H

Kapitalanlage – Neuenhagen bei Berlin
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 5
Wohnfläche: 123 m²
Grundstück: 453 m²
Kaufpreis: 292.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 90.08 kWh/(m²a), Gas, 1998, C

Kapitalanlage – Berlin – Köpenick
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 6
Wohnfläche: 110 m²
Grundstück: 862 m²
Kaufpreis: 133.000.- Euro + 10 J. mtl. Ratenzahlung von 1.676 € - Provisionsfrei für den Käufer
EA-B, 219.00 kWh/(m²a), Gas, 1964, G

Kapitalanlage – Eichwalde bei Berlin
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 2
Wohnfläche: 49 m²
Grundstück: 962 m²
Kaufpreis: 225.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 211.00 kWh/(m²a), Gas, 1923, G

Kapitalanlage – Berlin – Adlershof
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 5
Wohnfläche: 121 m²
Grundstück: 715 m²
Kaufpreis: 199.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 244.00 kWh/(m²a), Öl, 1935, G

Kapitalanlage – Straußberg bei Berlin
Objekt: Einfamilienhaus zur Verrentung
mit lebenslangen Wohnrecht für den Verkäufer
Zimmer: 3
Wohnfläche: 105 m²
Grundstück: 830 m²
Kaufpreis: 195.000.- Euro
Provisionsfrei für den Käufer
EA-V, 96 kWh/(m²a), Gas, 1930, D

Alle aktuellen Verrentungsangebote finden Sie auf unserer Homepage:
www.gutlebenimalter.de

DEUTSCHE IMMOBILIEN VERRENTUNG

Haben Sie Fragen zur Immobilienverrentung oder möchten Sie eine kostenlose und unverbindliche Verrentungsberechnung Ihrer Immobilie erstellen lassen?

Rufen Sie uns gerne an: 030 / 659 40 772
www.wohnhausimmobilien.de

Große Modellvielfalt und interessante Steuervorteile

Der Berliner Immobilienmakler und Verrentungs-Experte Dietmar Theiler erklärt, wie und warum sich die Verrentung einer Immobilie lohnt

Herr Theiler, mit welchen Fragen kommen die Kunden am häufigsten zu Ihnen?
Die Immobilienverrentung ist in Deutschland noch wenig bekannt und daher das Wissen um ihre Möglichkeiten äußerst gering. Aus diesem Grund sind die Anliegen auch sehr divergent. Der Verkäufer interessiert sich zum Beispiel dafür, wie man seinen monatlichen finanziellen Spielraum aufbessern kann, ob ein lebenslanger Verbleib in der eigenen Immobilie bei einem Verkauf möglich ist oder wie eine finanzielle Absicherung nach dem Ableben eines Partners geregelt wird. Der Käufer ist in erster Linie an einer soliden Geldanlage interessiert, aber eben nicht nur. Die Aufgabenstellungen sind komplex, es gibt nicht eine Lösung für alle. Folglich entwickelten wir insgesamt 56 Modelle, die die Interessen von Investor und Verrentendem passgenau abdecken.

Warum wird erst seit Kurzem Immobilienverrentung so forciert angeboten? Es gibt sie doch schon seit vielen Jahren.
Dafür gibt es im Wesentlichen zwei Gründe: Zum einen steigt die Zahl der gebrochenen Lebensläufe. Das heißt, die Altersversorgung ist für immer mehr Immobilienbesitzer nicht mehr ausreichend, insbesondere auch mit den zunehmenden Fällen von Betreuung und Pflege und deren steigenden Kosten. Zum anderen bringt der demografische Wandel Veränderungen mit sich. Es leben heute in vielen Familien vier Generationen zur selben Zeit, aber selten am gleichen Ort. Der ursprüngliche Gedanke, ein Haus an spätere Generationen weiterzugeben, trifft nicht mehr die Realität. Denn oftmals bauen die Kinder selbst und wollen kein weiteres Haus, erst recht nicht am Wohnort der Eltern. Der Enkelgeneration geht es häufig genauso und die Urenkel können soweit noch nicht planen. Hier muss sich der Markt diesen Gegebenheiten mit neuen Lösungen anpassen.

Für wen ist eine Immobilienverrentung geeignet?
Grundsätzlich eignet sich diese Form der Altersversorge für jeden Immobilienbesitzer, auch für Gewerbeimmobilien, vermietete Immobilien, Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser oder Grundstücke. Aufgrund der großen Modellvielfalt kann auf die unterschiedlichsten Wünsche eingegangen werden. In manchen Fällen ergeben sich sogar interessante Steuervorteile, da Renten deutlich niedriger besteuert werden als Mieteinkünfte. Aber auch für Investoren ist eine Immobilienverrentung eine gute Sache. Sie können so in den meisten Konstellationen mit deutlich weniger Einsatz von Finanzmitteln eine Immobilie erwerben.

Was ist bei einem Vertrag zwischen Käufer und Verkäufer zu beachten?
Grundsätzlich gilt bei der Verrentung Vertragsfreiheit. Das bedeutet, jeder Punkt des Vertrags kann vom Investor und Verkäufer individuell geregelt werden. Eine notarielle Beurkundung ist nur vonnöten, weil es sich um ein Grundstücksgeschäft handelt, welches bestimmten Regularien unterliegt. Besonders wichtig sind die Eintragungen von Wohnungsrecht und Rentenzahlungen ins Grundbuch an ranghöchster Stelle und die Rückauflassungsvormerkung für den Verkäufer. Für uns ist es hinsichtlich der komplexen Fragestellungen unerlässlich, mit einem fachspezifischen Notariat zusammen zu arbeiten, damit der Vertrag auch Rechtssicherheit gewährt.

Mit welchen Kosten muss man bei Ihnen rechnen?
Für die Beratungs-, Abwicklungs- und Vermittlungsleistungen fällt ausschließlich im Erfolgsfall ein einmaliges Honorar in Höhe der ortsüblichen Maklerprovision an.

Was unterscheidet Sie von der Vielzahl anderer Anbieter einer Immobilienverrentung?
Zunächst einmal sehen wir uns als eine unabhängige Schnittstelle für alle Vertragsparteien. Das heißt, wir sind nicht nur einer Partei verpflichtet und können daher das bestmögliche Paket für den Interessenten schnüren. Zudem gibt es tatsächlich einige wenige Immobilienmakler, die Verrentung zwar theoretisch anbieten, nach Angeboten dieser Marktbegleiter sucht man dann jedoch vergeblich oder findet lediglich ein bis zwei Objekte zur Verrentung. Unsere Immobilienangebote sind vielfältig und vor allem real. Das ist sicher einer der wesentlichen Unterschiede.

DEUTSCHE IMMOBILIEN VERRENTUNG

BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2020

Das sagen unsere Verrentungskunden

Für die Zukunft alles geregelt

Gudrun (69) und Karl (71)
Vorausplanende Verkäufer

„Unsere Kinder und Enkel haben schon eigene Häuser oder Wohnungen. Einige wohnen auch aus beruflichen Gründen weiter weg. Deswegen war das Interesse, irgendwann mal unser Häuschen zu erben, eher gering. Also haben wir darüber nachgedacht, wie wir das am besten regeln können. Dann haben wir über WohnHausImmobilien von der Immobilienverrentung gehört. Wir haben uns dann von Herrn Theiler beraten lassen. Er hat uns erklärt, dass wir unser Haus verkaufen, aber dennoch darin wohnen bleiben können. Das klang sehr gut. Für den Erlös hatten wir auch gleich Pläne. Einen Teil haben wir an unsere Erben verteilt – das ging einfacher als eine Immobilie zu teilen. Und mit dem übrigen Teil haben wir große Reisen geplant. WohnHausImmobilien hat uns den gesamten Verkaufsprozess über begleitet und gut beraten."

Genießen Sie die Vorzüge einer Mitgliedschaft

VDGN
Verband Deutscher Grundstücksnutzer e.V.

- kostenlose Beratung in allen Grundstücks-Fragen
- Rechtsschutz rund um das Grundstück
- Dienstleistungen mit hoher Qualität und günstigem Preis
- umfangreiches Vorteilsprogramm

www.vdgn.de

Gutschein

für Ihr ERA VerkaufswertGutachten – kostenlos und unverbindlich für Sie!

Als Experten liefern wir Ihnen wichtige Informationen für den Verkauf oder die Verrentung Ihrer Immobilie und ermitteln detailliert den aktuellen Wert. Rufen Sie uns gerne an:

030 / 548 01 147

WohnHaus IMMOBILIEN

Rufen Sie uns gerne an:
030 / 548 01 147

Wir freuen uns auf Sie.

WohnHausImmobilien Theiler GmbH
Potsdamer Straße 51
14163 Berlin - Zehlendorf

030 / 548 01 147
info@wohnhausimmobilien.de
www.wohnhausimmobilien.de

WohnHaus IMMOBILIEN
Partner der ERA Gruppe

Der Heilige Gral

Das Schlosspark Theater von Dieter Hallervorden wurde von Corona ganz schön durchgeschüttelt: Es durften wochenlang keine Vorführungen stattfinden. Die Schauspieler hatten keine Arbeit - und auch hinter den Kulissen war Kurzarbeit angesagt. Nun lockern sich die Corona-Beschränkungen ein wenig - und von 473 Plätzen im Theatersaal dürfen zumindest 105 Stühle bereits wieder von Zuschauern belegt werden. Das ist weiterhin weit davon entfernt, nennenswerte Umsätze erzielen zu können. Aber zumindest ist es wieder möglich, zu arbeiten.

Der Neustart im Schlosspark Theater wurde mit einem wahrhaft schrägen Musical gefeiert. Aufgeführt wurde - in Koproduktion mit der Seefestival UG - das kultige Stück „Monty Python's Spamalot – die Suche nach dem heiligen Gral".

Das Musical folgt den Spuren der berühmten Monty Python Filme „Die Ritter der Kokosnuss" und z.T. auch „Das Leben des Brian": Einmal mehr muss König Artus seine Tafelrunde zusammenführen und mit den Rittern ausziehen, um auf Gottes Geheiß den Heiligen Gral zu finden.

Für Freunde des Schlosspark Theaters ist es natürlich ein großer Quell der Freude, wenn Gott aus dem Off von Dieter Hallervorden höchstpersönlich gesprochen wird (und sogar ein „Palim Palim" hören lässt) und auch sein Sohn Johannes immer wieder in verschiedenen Rollen vom Mönch bis zur Leiche („Ich bin doch noch gar nicht tot") durch das Stück tobt.

Natürlich bleibt auch der Irrsinn des Films auf der Bühne bestehen. Das Schwert Excalibur (das hier sogar auf Kommando leuchten kann) muss aus dem Stein gezogen werden, das Killerkaninchen gilt es zu besiegen und auch der Kampf gegen den Schwarzen Ritter muss bis zum blutigen Unentschieden ausgefochten werden.

Sir Robin, Sir Lancelot und der Bauer Dennis, der zu Sir Galahad wird, folgen dem König aus ganz eigenen Gründen. Sie treffen auf ihren Reisen auf komische Radikale, die „Heilige Handgranate" und auf politisch aktive Bauern. Und natürlich dürfen auch die Franzosen weiter ihre Burg bewachen, um den angreifenden Britanniern mit den schlimmsten Schimpfwörtern ihre ganze Verachtung an den Kopf zu werfen.

Monty Python zu Gast im Schlosspark Theater!

Die Premiere fand am 14. August statt. Das „Spamalot"-Musical wurde damit erstmals in Berlin gespielt. Sechs Vorstellungen standen auf dem Spielplan, zwei Zusatzveranstaltungen am 23. November und am 7. Dezember wurden kurzfristig noch ins Programm gehoben.

Klar ist: An „Spamalot" wird nur der Zuschauer Vergnügen haben, der den besonders verschrobenen und schwarzen Monty Python Humor zu schätzen weiß. Wer über blutrünstige Kaninchen ebenso wenig lachen kann wie über renitente Franzosen, der wird im Stück keine Miene verziehen und entnervt nach Hause gehen. Für alle anderen ist es das reine Vergnügen, zumal ständig - wie es zu einem Musical gehört - schräge Lieder geschmettert werden. Natürlich darf hier auch die gepfiffene Leben-des-Brian-Hymne „Always Look on the Bright Side of Life" nicht fehlen.

Besonders stark im Stück sind übrigens zwei Frauenrollen. Während König Artus (Tom Quaas) als brummiger Ritter ohne Durchblick und Verstand nur Stichwortgeber bleibt, spielt sich die „feuchte Fee aus dem See" (Antje Rietz) mit ihrer Gier nach Aufmerksamkeit und Bühnenpräsenz immer wieder quängelnd in den Vordergrund. Und das Pferdchen Patsy, das mit Kokosnüssen das Geräusch klappernder Hufe simuliert, wird so nett dargestellt, das man Julia Fechter sofort striegeln und mit einem Sack Hafer belohnen möchte. (Text: CS / Foto: Olaf Hais)

Info: *Schlosspark Theater, Schloßstr. 48, 12165 Berlin, Tel.: 030-7895667-100, www.schlosspark-theater.de*

24-Stunden-Pflege
im eigenen Zuhause

Pflege aus Leidenschaft

bekannt aus DER SPIEGEL

Ihr Ansprechpartner: **Patrycja Rönnefarth**
Tel.: 030.70093802 / 0163.1441763
www.pflege-aus-leidenschaft.de

ENERGIE - FLUSS - ZENTRUM
Shiatsu. Meditation. Kommunikation.

Shiatsu
„ist wie Meditation von außen."

Mobilisationen, Dehnungen, Akupressur und sanfter, tiefwirkender Druck führen zu

- Auflösung physischer und psychischer Blockaden
- Entspannung und Stressabbau
- Hilfe bei Depressionen und Burn-Out

Meditations-Workshop für Einsteiger
„Meditation ist der Weg zu Dir selbst."

Das Leben ist ein langer Fluss voller Stromschnellen, Wasserfälle, Strudel.

Meditation
Mit einem Lächeln die Stromschnellen nutzen, unter Wasserfällen duschen, in Strudeln spielen.

Informationen, Einstieg und Meditationsübungen zum Selbermachen.
Sa., 03.10.2020, 15 - 19 Uhr
So., 04.10.2020, 9 - 14 Uhr
Teilnahme: 99 €

Fragen und Anmeldung: Karin Schröter
0177 811 92 61
jetzt@energieflusszentrum.de

CAFÉ IM
KUNSTHAUS DAHLEM

– direkt am Brücke Museum –

Am Rande des Grunewaldes, direkt am Brücke Museum, liegt das unter Denkmalschutz stehende **Kunsthaus Dahlem**.

Ein imposanter Ort mit großer Terrasse und hohen Räumen für genug Platz und ausreichende Sicherheitsabstände – auch bei **privaten Feiern**.

Täglich ab 11 Uhr geöffnet! (außer dienstags)

Kuchen, Torten, Kaffeespezialitäten
– hausgemachter wechselnder Mittagstisch –

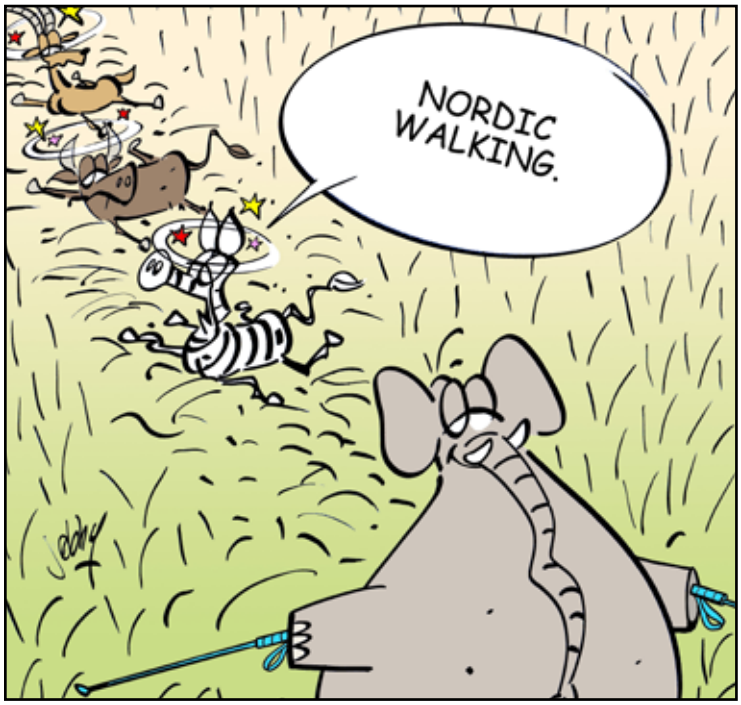
Sie sind herzlich eingeladen! – gültig bis 31. Oktober 2020 –
Ihr Gutschein über eine Kaffeespezialität Ihrer Wahl!

www.cafe-im-kunsthaus-dahlem.de

Käuzchensteig 12, 14195 Berlin-Dahlem

ANZEIGE

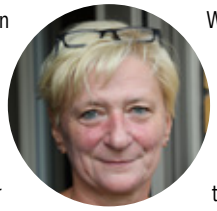
Genuss No. 7



Wer auf der Suche nach dem ultimativen Genuss ist, entdeckt auch auf dem Land fern der Großstadt so manchen kulinarischen Geheimtipp.

In Güterfelde hinter Stahnsdorf betreibt Petra Kiekebusch (56) ein kleines Bistro - im ehemaligen Pferdestall eines restaurierten Vierseitenhofs, der sich bereits seit acht Generationen im Familienbesitz befindet.

Italienische Spezialitäten im ehemaligen Pferdestall!



Das „Genuss No. 7" gibt es bereits seit Mai 2013. Hier kann man bei schönem Wetter an kleinen Tischen im Freien sitzen - mitten im weitläufigen Hof. Im Weinbistro selbst ist es aber auch urig gemütlich. Im Raum, der auch mit einer kleinen Küche und gut gefüllten Weinregalen ausgestattet ist, gibt es mehrere kleine Tische mit Stühlen, die aussehen wie aus der Zeit gefallen. Alte Nähmaschinentische und viele Dekoelemente aus vergangenen Generationen schaffen eine Atmosphäre, in der man sich als Gast sehr wohl fühlt - und den Alltagsstress förmlich verschwinden fühlt. 25 Personen finden in der Gaststube Platz. Nebenan gibt es aber auch noch einen großen Saal, der für Feste und Feiern gebucht werden kann.

Petra Kiekebusch: „Mein Mann betreibt vor Ort eine Baufirma, wir haben alles selbst saniert. Die Familie meines Mannes kommt von hier, ich bin aus Rostock zugezogen. Ich habe damals Bauwesen studiert und bin so zunächst nach Potsdam gekommen. Hier habe ich meinen Mann kennengelernt. Zusammen haben wir dann die Baufirma geführt. Vor einigen Jahren dachte ich aber, ich werde bald 50 Jahre alt, vielleicht hält das Leben ja noch etwas anderes für mich bereit. In den alten Pferdestall sollte erst ein Büro hineinkommen, bis meine Kinder gesagt haben: Kochen kannst du, Wein verstehst du, mach doch ein Weinbistro auf."

Ganz vom Baugewerbe konnte sich die Bistroinhaberin aber nicht lösen. Die Weinregale und die Tischplatten in der Stube wurden aus der 120 Jahre alten Dachschalung des Vierseitenhofs selbst gebaut - die Bretter waren nach einer Sanierung übrig geblieben.

Vor Ort gibt es italienische Spezialitäten, Weine und kleine Tagesgerichte. Ebenso lassen sich frische Antipasti, Weine, Öle und Gewürze einkaufen. Petra Kiekebusch: „Unsere Weine holen wir direkt bei kleinen Winzern in Italien (Bardolino, Trentino, Valpolicella) ab. Aufgrund von Corona ist unsere Auswahl zurzeit nicht ganz so groß wie üblich. Wir haben aber auch deutsche Weine im Angebot, zum Beispiel aus Baden, aus der Pfalz oder von der Mosel."

Es lohnt sich auf jeden Fall, zu verweilen und gleich an Ort und Stelle etwas zu bestellen. Petra Kiekebusch, die über dem „Genuss No. 7" auch drei 4-Sterne-Ferienwohnungen unterhält: „Im Genuss No. 7 biete ich nur Speisen und Weine an, die mir auch selbst sehr gut schmecken. Das ist sicherlich eine etwas ungewöhnliche Vorgehensweise, aber nur so kann ich voll und ganz hinter meinem Angebot stehen."

Die Spezialität des Hauses - leckere Antipasti, die direkt vor Ort frisch zubereitet werden. Petra Kiekebusch: „Kein Teller ist wie der andere, ich gestalte jede Antipasti-Platte wieder ganz neu. Da gibt es etwa italienischen Bergschinken, eine Fellini-Salami, einen Ziegenfrischkäse mit Pistazien, frisch geschmorte Paprika mit Rosmarin und Knoblauch, Zucchini mit Chili, karamellisierte Möhren mit Thymian, Shitakepilze mit Zwiebeln, getrocknete Tomaten mit Ziegenkäse, frisch geschmorte Auberginen mit Datteln und Honig oder aber Artischocken mit Stiel."

Was es an einem Tag sonst noch zu Essen gibt, steht auf einer Kreidetafel, die am Hofeingang aufgestellt wird. Tomatensuppe, hausgemachte Quiche, Tomaten-Burrata oder eine Beerentorte als Dessert: Die Auswahl ist klein, aber fein - es wird eben alles frisch zubereitet. Dabei kauft die Köchin das ein, was sie anspricht. Und wenn der Salat nicht wirklich gut aussieht, dann kann es auch schon einmal passieren, dass kein Salat auf der Karte steht.

Petra Kiekebusch, die auch Caterings anbietet: „Ich bin ganz allein in der Küche und im Service. Vor Corona hatte ich eigentlich nur noch für Feiern oder für Veranstaltungen wie Lesungen geöffnet. Jetzt habe ich wieder Freitag, Samstag und Sonntag ab 14 Uhr offen. Da wir aber nur wenig Plätze zur Verfügung haben, lohnt es sich immer, vor dem Besuch einen Tisch zu reservieren." (Text/Fotos: CS)

Info: *Genuss No. 7, Petra Kiekebusch, Kirchplatz 7, 14532 Stahnsdorf OT Güterfelde, Tel.: 0173-7236125, www.genuss-7.de*

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Ulrike Stosch
Pasewaldtstr. 5
14169 Berlin
Tel. 030.80 49 69 00
www.zahnarzt-stosch.de

· Parodontologie
· Ästhetische Zahnheilkunde
· Wurzelkanalbehandlungen
· Implantate
· Funktionsdiagnostik und Schmerztherapie
· Inman Aligner zur Begradigung Ihrer Zähne
· Gesamtsanierungen
· Behandlung von Kindern

Münzi chemische Reinigung
Familienbetrieb seit 1977
Die Chemische Vollreinigung
Wir reinigen im Haus und bügeln noch von Hand
Potsdamer Str. 37 - 14163 Berlin
Tel. 030 - 802 74 69
Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-13.00 Uhr
Annahmestelle für Schusterei,
Leder- und Teppichreinigung, Wäscherei

RAUCHWARNMELDER!
RICHTIG?
SICHER!
AB 1,00 EURO IM MONAT
HERGESTELLT IN DEUTSCHLAND
0175-110 33 76
info@iht-energy-gmbh.de
Brandenburg - Berlin - Sachsen / Anhalt
ABRECHNUNG MIETE CONTRACTING RAUCHWARNMELDERSERVICE
IHT ENERGY GMBH
IHR RAUCHWARNMELDERSERVICE VOR ORT
info@iht-energy-gmbh.de

BALLETTSCHULEN C. VOGL
• Kreativer Kindertanz
• Ballett + Jazz
• Streetjazz
• Musicaldance
Kursangebote unserer Partner:
ZUMBA® · Pilates · Yoga
kostenlose Probestunde
Wir freuen uns auf Sie!
CH'BURG/W'DORF: Karlsruher Str. 7a ZEHLENDORF: Prinz-Fr.-Leopold-Str. 1
BESUCHEN SIE UNS UNTER:
www.ballettschule-vogl.de 030 - 80 10 84 41

Für Sie im Kino gesehen (FSK 12) - ♥♥♥♥♥

TENET

In der ersten Szene von "Tenet" geht es gleich in die Kiewer Oper, die Opfer eines Terroranschlags wird. Es dauert keine paar Sekunden und es gibt einen solchen Wumms, dass sich der Zuschauer starr in seinem Sitz krampft und dabei zutiefst erschrocken die Augen aufreißt. Da beginnt die Action - und sie hört 150 Minuten lang nicht mehr auf.

Christopher Nolan legt mit "Tenet" seinen 11. Spielfilm vor. Der Regisseur wird aufgrund seiner ungewöhnlichen, verschachtelten und oftmals sperrigen und den Geist fordernden Filme von einer wachsenden Anzahl Fans verehrt. Er hat die "dunkle" Batman-Trilogie gestemmt und sich mit "Inception" und "Interstellar" weiter in unbekannte Sphären vorgewagt.

"Tenet" beginnt als Spionage-Drama. Ein CIA-Agent (John David Washington) wird beauftragt, den 3. Weltkrieg zu verhindern. Es werden immer mehr Artefakte gefunden, die sich in der Zeit rückwärts bewegen, deren Entropie umgekehrt ist, die invertiert sind. Handelt es sich dabei um eine Kriegserklärung aus der Zukunft? Informationen hat vielleicht der russische Waffenhändler Andrei Sator (Kenneth Branagh). Zusammen mit seinem neuen Partner Neil (Robert Pattinson) reist unser Agent um die halbe Welt, um an Informationen zu gelangen. Um in Sators Welt vorzudringen, führt der Weg zwingend über seine Frau Kat (Elizabeth Debicki).

Das muss man erst einmal hinbekommen: "Tenet" lässt die Leinwand 150 Minuten lang beben. Stillstand gibt es hier nicht, ständig passiert etwas. Die gesamte Action ist handgemacht, kaum ein Effekt kommt aus dem Computer. Selbst das gewaltige Flugzeug, das bereits im Trailer sichtbar zu Schaden kommt, soll auch "in echt" geschrottet worden sein. Als Kinofreund, der schon viele Millionen Dollar teure Actionszenen gelangweilt überstanden hat, muss man Christopher Nolan zugestehen, dass hier jede Action nicht nur extrem unterhaltam und perfekt inszeniert ist, sondern auch verflucht viel Sinn ergibt. Der Musik-Score und die echt lauten Soundeffekte untermalen das Geschehen perfekt - und treiben den Puls auf eine Höhe, die jeden Hausarzt zum bedenklichen Kopfwackeln verleitet.

Wirklich innovatives Kino sind aber die "invertierten" Szenen. Wenn sich die Zeit gleichzeitig vor und zurück bewegt, dann steigt der Verstand der Zuschauer schon einmal aus und erfordert einen Reboot. Aber: Dafür ist im Film keine Zeit. Zumal Nolan in der zweiten Hälfte des Films erst richtig loslegt und für einen "Mindfuck" sorgt, der alles Gesehene wieder neu in Frage stellt. Kleinste Details aus der ersten Filmhälfte spielen plötzlich wieder eine elementare Rolle. Grandios. (CS / Bild: Warner Bros)

Rübchenkrimi

Manuela Kuhlbrodt (62) ist seit vielen Jahren die rasende Reporterin aus Teltow. Sie spürt den lokalen Geschichten nach. Und nicht nur das: Als Ur-Teltowerin hat sie mit „Todsicher: Die Spur des Rübchens" einen lokalen Krimi geschrieben, der das Teltower Rübchenfest als Kulisse für ungeklärte Morde verwendet. Der Potsdamer Kriminaloberkommissar Egon Redlich bekommt es hier gleich mit zwei rätselhaften Todesfällen zu tun.

Manuela Kuhlbrodt schrieb den ersten Teltower-Land-Krimi!

Da die Buchautorin eine äußerst spannende (und sehr lokale) Vita vorzuweisen hat, holt unser Interview etwas weiter aus. Carsten Scheibe traf sich mit Manuela Kuhlbrodt im Teltower Café „Dreikäsehoch."

Liebe Manuela, du bist in Teltow aufgewachsen. Seitdem hat sich der Ort doch bestimmt sehr verändert, oder?

Manuela Kuhlbrodt: „Ich bin Ur-Teltowerin und habe mein ganzes Leben vor Ort verbracht. Wo heute die S-Bahn ist, da gab es früher nur nackte Felder. Seitdem wurde viel gebaut, erst recht nach der Wende. Heute kann man sehen: Es wird zurzeit alles in Teltow zugebaut, was bislang noch Natur war."

Hattest du schon immer eine Affinität zum Schreiben?

„Irgendwie schon. Ich bin in Teltow zur Schule gegangen und habe hier auch meine Lehre absolviert. Eigentlich wollte ich ja Buchhändlerin werden. Aber Teltow war schon immer ein Industriestandort mit mehreren Großbetrieben. Da gab es nur drei Lehrstellen für Buchhändler im ganzen Bezirk ‚Potsdam-Land'. Also wurde ich in den 70er Jahren Elektronikfacharbeiterin. Ich habe in drei Schichten gearbeitet und gutes Geld verdient. Aber ich habe es wirklich gehasst. Ich war doch eigentlich eher musisch veranlagt.

Der Elektronikbetrieb, in dem ich damals gearbeitet habe, der hatte aber eine eigene Betriebszeitung. Für die habe ich etwas über eine Handlampe (damals Konsumgüterproduktion) geschrieben. Das kam gut an. So kam ich zu einem Lehrgang der Volkskorrespondenten bei der Märkischen Volksstimme. Da habe ich die Grundkenntnisse des Journalismus gelernt - und anschließend ein Volontariat bei der Betriebszeitung bekommen. Ich durfte sogar ein kombiniertes Fernstudium aufnehmen und an der Fachschule des Journalistenverbandes in Leipzig studieren. Danach war ich Fachjournalistin. Ich habe nach dem Studium für eine Betriebszeitung im Bausektor gearbeitet. Und ganz toll wurde es vor der Wende. Da habe ich bei der DEFA gearbeitet und viel Interessantes über das Filmemachen gelernt."

Hast du deine journalistische Betätigung über die Wende retten können?

„Nach der Wende war es mit dem Journalismus von jetzt auf gleich erst einmal vorbei. Ich war auf einmal ohne Arbeit, also arbeitslos. Das kannten wir ja in der DDR gar nicht. Wir dachten, das gibt es nur im Westen. Ich hatte ein kleines Kind und überlegte: Was mache ich nun? In meinem alten Betrieb konnte ich zum Glück in der Kantine anfangen und hier die Kasse übernehmen.

Nach der Währungsunion war ich aber auch diese Arbeit wieder los. Damals entstand auf der grünen Wiese in Teltow aber der allererste Supermarkt und zwar in einer ehemaligen Traktorenhalle. Da war jeden Tag volles Programm. Die Leute haben gekauft, als gäbe es kein Morgen. Die aus den Großbetrieben delegierten Mitarbeiterinnen waren nach zwei Tagen bereits völlig fertig und haben Fehler ohne Ende gemacht. Die brauchten jemanden, der Erfahrung an der Kasse mitbrachte - und so kam ich wieder zu einer Arbeit. Ich kann mich noch erinnern, dass wir nicht genug Kleingeld zum Wechseln hatten. Da kamen die alten Alu-Chips wieder zum Ein-

satz. Die Leute haben ganz schön gezetert, als sie das alte Ostgeld bekommen haben. Aber wir hatten halt kein anderes Geld. Fünf Jahre lang habe ich das ausgehalten, von Ende 1990 bis Mitte 95.

Danach habe ich einen Fehler gemacht. Jemand hat mich dafür geworben, dass ich an der Tür Lexikotheken verkaufe, so 30 Bände mit dem Wissen von A bis Z. Das war aber nichts für mich. Ich musste plötzlich bei fremden Leuten klingeln. Ich bin damit nicht klargekommen. Ich habe keinen Umsatz gemacht und war da ganz schnell wieder raus."

Aber so ganz losgekommen bist du ja vom Schreiben nicht.

„Nein. Als ABM-Maßnahme habe ich das Arbeiten am Computer gelernt. Das war damals so mit die erste Generation der Computer, die mit einer Maus bestückt waren. Im Rahmen einer zweiten ABM habe ich an einer Arbeitslosenzeitung mitgearbeitet, war aber auch Mädchen für alles. Die Zeitungen wurden vor dem Arbeitsamt verteilt. So bin ich langsam wieder in den Journalismus reingerutscht.

Im Jahr 2000 kam ich zum Teltower Stadt-Blatt Verlag, die hatten damals Zeitungen in Teltow, in Kleinmachnow und in Stahnsdorf. Die haben mich genommen, weil ich Teltowerin bin, das war ein großer Heimvorteil. Ich war angestellt als Redakteurin und habe fast zehn Jahre lang für das Teltower Stadtblatt gearbeitet, das kam monatlich heraus. Ich war im Rahmen meiner Arbeit überall und kannte jeden im Ort. Auf Presseevents hieß es schon von weitem: Ah, da kommt die Kleine mit dem Käppi auf dem Kopf, das Stadt-Blatt ist da.

Nach zehn Jahren war damit leider Schluss und ich war wieder arbeitslos. Zum Glück hat damals der Uwe Valentin den BÄKE Courier herausgebracht. Da habe ich wieder ein bisschen was schreiben können."

Du hast dich dann für die Selbstständigkeit entschieden?

„Ja, habe ich. Aber nicht sofort. Erst habe ich noch vier Jahre lang für einen SPD-Landtagsabgeordneten das Teltower Büro geführt. Aber Politik ist nicht so meins.

Erst dann habe ich mir gesagt: Du bist jetzt Ende 50, was kommt jetzt noch? Und ich habe mir gesagt: Verkauf dich nicht unter Wert, mach dich selbstständig. Die freie Mitarbeit im BÄKE Courier, das war ein erstes Standbein. Ich habe außerdem das Projekt ‚Kinder erzählen eine Geschichte' ins Leben gerufen. Dazu bin ich in die Kitas gegangen und habe zusammen mit den Kindern jeweils ein halbes Jahr lang einmal die Woche Geschichten erfunden. Am Ende habe ich aus den Ideen ein kleines Buch gemacht - mit den Texten und auch mit Bildern der Kinder. Später habe ich für die Kinder der 3. und 4. Klassen eine ‚AG Junge Autoren' ins Leben gerufen.

Im Eigenverlag habe ich zwei selbstgeschriebene Drachengeschichten als Kinderbuch aufgelegt. Band 1 hieß ‚Die verbrannte Fibel': Da wollte ein Drachenjunges partout nicht lesen lernen und hat deswegen seine Fibel verbrannt. Im zweiten Band ging es um Integration und Mobbing. Für Amazon habe ich unter dem Pseudonym Christa Dorn zwei Liebesromane geschrieben und da ganz viel eigene Lebenserfahrung reingebracht. Das gab Geld, aber das hatte einfach keine Zukunft. Ich arbeite viel zu akribisch. Ich sitze einfach zu lange an den Büchern. Das lohnt sich dann am Ende nicht."

Und dann kam der Rübchen-Krimi?

„Ich bin ja selbst leidenschaftliche Krimileserin. Ich mag aber keine brutalen Thriller, es darf gern humorvoll sein.

Irgendwann hab ich mir gesagt: Versuch doch mal, selbst einen Krimi zu schreiben. Mir war klar: Wenn, dann sollte das unbedingt ein Lokalkrimi sein, weil - vor Ort kenne ich mich ja am besten aus. Und was zeichnet Teltow aus? Seine Rübchen. Teltow ist historisch als Arbeiter- und Bauern-Stadt gewachsen. Kleinmachnow war da ganz anders gestrickt. Da wohnten schon damals Politiker, Wissenschaftler und Künstler und heute viele reiche Zugezogene. Das war ein toller Kontrast, damit wollte ich arbeiten. Ich habe zwei rivalisierende Rübchenbauern ins Leben gerufen, das Rübchenfest in Ruhlsdorf mit eingebracht und den Wettbewerb zur Rübchenkönigin eskalieren lassen. Meine Figuren sind ein älterer Ermittler, der es nicht allzu eilig hat, und eine kleine und zierliche Klatschreporterin, die sich immer wieder einmischt. Sie pfuscht ihm ordentlich ins Handwerk.

Ich habe vier Jahre gebraucht, um das Buch fertigzustellen, ich habe es mir dann quasi zum 60. Geburtstag geschenkt. Die Story wurde beim Schreiben immer länger und länger, am Ende sind es fast 400 Seiten geworden. Ich habe es über die Buchmesse zwei Verlagen angeboten, aber die wollten es nicht. Vanessa Arend-Martin vom Buchkontor Teltow (www.buchkontor-teltow.de) hat dann gesagt: ‚Ein Buch über Teltow? Zeig mir das doch mal'. Und dann: ‚Super, das verlegen wir.'

Im November 2017 ist das Buch erschienen, direkt nach der Rübchensaison. Ich bin der Meinung: Es gibt keinen anderen Krimi, der so intensiv in unserer Region spielt. Und: Mein Krimi ist zwar spannend, aber unblutig. Das einzige Blut, das hier fließt, kommt vom Nasenbluten."

Wie sieht es mit einem Nachfolger aus? Eigentlich könnte aus dem Buch doch eine Serie werden.

„Einen zweiten Teltow-Krimi würde ich schon gern schreiben, aber ich komme einfach nicht dazu. Ich habe den Kopf zurzeit einfach nicht frei. Aber ich hab mir schon gesagt: Wenn ich einmal auf Rente bin, dann mache ich das. Ideen habe ich schon viele, es arbeitet bereits in mir. Wichtig ist mir aber auch: Der zweite Roman darf nicht schlechter sein als der erste. Das ist ja leider oft so. In diese Falle möchte ich nicht tappen." (Text/Fotos: CS)

Hinweis: Signierte Ausgaben vom „Rübchenkrimi" gibt es immer im Teltower Buchkontor.

Buch: *Kuhlbrodt, Manuela: „Todsicher - Die Spur des Rübchens", 381 Seiten, 12 Euro*

Bezug: *Buchkontor Teltow - Buchhandlung und Verlag, Breite Straße 19, 14513 Teltow, Tel.: 03328-3381571, www.buchkontor-teltow.de*

Karl-Marx-Straße 26-28, 14532 Kleinmachnow
www.urbschat-kleinmachnow.de | Tel: 033203 322 707

Ich nehme mir Zeit für Sie!

Behandlungen von Schmerzen des Rückens und der Gelenke

Dorn-Methode
Medizinische Kräftigungstherapie
IGTM Schmerz- und Triggerpunkt-Therapie
Galileo-Therapie

Dr. rer. nat. Markus Hansen
Facharzt für Orthopädie · Orthopädische Privatpraxis
Prinz-Friedrich-Leopold-Str. 7 · 14129 Berlin-Nikolassee
T 030 66763178 · F 030 66763179
patient@dr-hansen.de · www.dr-hansen.de

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Pflege, Baumschnitt, Hecke, Laub, Ein- und Umpflanzungen, Zaun: Steinsetzung, Gartenabfallentsorgung

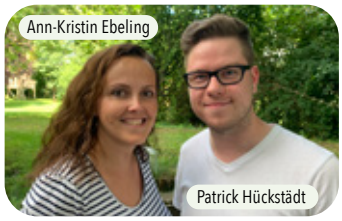
Tel. 0178 176 86 95 oder 01522 904 70 39 auch Whatsapp

Impressum

Das Anzeigenmagazin ZEHLENDORF.aktuell erscheint einmal im Monat. Das Heft wird im Verteilgebiet kostenfrei als Hochglanzmagazin in vielen hundert Läden, Praxen, Behörden und Ämtern ausgelegt. Eine kostenlose PDF-Ausgabe ist stets auf der Homepage hinterlegt. Die Artikel aus dem Heft werden ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Es gibt auch eine große Facebook-Community passend zum Magazin.

Verlag: Pressebüro Typemania GmbH
Carsten Scheibe (Geschäftsführer)
Werdener Str. 10
14612 Falkensee
HRB: 18511 P (Amtsgericht Potsdam)
Telefon: 03322-5008-0
Mail: info@zehlendorfaktuell.de
Web: www.zehlendorfaktuell.de
Facebook: www.facebook.com/Zehlendorfaktuell

Chefredaktion + Texte:
Carsten Scheibe (verantwortlich)



ZEHLENDORF.aktuell-Team:
Ann-Kristin Ebeling
Carsten Scheibe
Patrick Hückstädt

Anzeigenannahme:
Ann-Kristin Ebeling (03322-50080)

Es gilt die Anzeigenpreisliste 6 vom Juli 2019. Die Mediendaten sind auch auf www.zehlendorfaktuell.de hinterlegt.

Dies ist Ausgabe 78 (September 20)
7. Jahrgang

Titelbild:
Von anastasiya parfenyuk / Shutterstock.com

Explodierter Eisbär

Ein Hund begleitet seine Menschen viele Jahre lang, im besten Fall fast zwei Jahrzehnte. Und jedes Alter hat seine Besonderheiten. Ich kann mich noch daran erinnern, wie mein junger Hund Kindern die Wurstsemmel aus der Hand geklaut, Kornkreise in die Felder gerannt und mit Anlauf Bauchklatscher in die tiefsten Matschepfützen gewagt hat.

Das alles ist Vergangenheit. Golden Retriever Becky ist stolze 14 Jahre alt, kommt mit der angeschlagenen Hüfte nur noch schwer hoch und schläft fast den ganzen Tag. Meist liegt der Hund auf der Treppe vor der Haustür und - wacht. Die Paketboten sind zwar eher der Meinung, dass er tief und fest schläft und dazu auch noch wie ein Weltmeister schnarcht, aber ich habe die Hoffnung, dass ein kleiner Teil des Hundehirns dabei wach ist und aufpasst. Da wir noch nie Einbrecher bei uns hatten, gehe ich davon aus, dass der Hund sie gefressen hat.

Merkwürdige Verhaltensweisen entwickelt der Hund. So klebt er oft stundenlang am Nachbarzaun und blickt sehnsüchtig zu seinem „wahren Herrchen" herüber - unserem Nachbarn. Der hat ihn einmal ein Leckerchen durch den Zaun geschoben. Das muss das aller-allerbeste Leckerchen der ganzen Welt gewesen sein. Kulinarisch weit entfernt von den Tonnen der 08/15-Leckereien, mit denen wir den Hund verwöhnen.

Seitdem ist der Hund in inniger Liebe entbrannt. Auf unserer Seite des Zauns scheint sich der weiße Köter so zu fühlen wie im Gefangenenlager Guantanamo. Das gelobte Land liegt auf der anderen Seite des Zauns. Irgendwann hebe ich den Hund über den Zaun und dann soll er doch drüben glücklich werden.

Bis es so weit ist, bellt der Wuff gern morgens um fünf vor der Haustür - und möchte aus dem Haus in den Garten gelassen werden. Kommt niemand sofort, so wird das Spiel so lange wiederholt, bis doch jemand kommt. Drückt die Blase? Mitnichten. Oft legt sich der Hund auf die nachtkalten Stufen der Treppe - und schläft dort gemütlich weiter. Ich habe inzwischen einen Ammenschlaf entwickelt: Ein Wuffer reicht aus und ich stehe senkrecht im Bett. Oft habe ich bereits den Griff zur Schlafzimmertür in der Hand, bevor mir klar wird, dass der Hund mich wieder voll im Griff hat.

Seit neuestem geht das Bellen im Garten weiter. Da das morgens um fünf suboptimal für das Nachbarschaftsklima ist, gehe ich natürlich nachschauen. Was entdecke ich da? Im Garten des wahren Herrchens steht ein Fuchs - nur einen Meter vom Zaun und vom Hund entfernt. Der Fuchs weiß ganz genau, dass der Hund den Zaun nicht überwinden kann - und provoziert durch Präsenz. Der Hund ist völlig empört über die doppelte Dreistigkeit, dass der Fuchs sich in seine Nähe traut und dann auch noch beim Lieblingsherrchen aufschlägt. Erst, wenn ich mit der Taschenlampe um die Ecke biege, macht der Mobbingfuchs endlich die Biege. Und die Nachbarn dürfen weiterschlafen.

Der Hund bekommt inzwischen mehr Pillen als alle meine menschlichen Verwandten zusammen. Und ausgerechnet der Golden Retriever, der früher alle organischen Substanzen dieses Planeten zumindest probeweise gefressen hat ohne hinzugucken, wird auf einmal wählerisch. Mit deutlich gedrosseltem Tempo wird der morgendliche und abendliche Futterberg reduziert. Am Ende ist alles weg - nur die Pillen bleiben übrig.

Es kommt zu obskuren Bestechungsversuchen in der Küche. Momentan funktioniert es, die Pillen in eine Salamischeibe einzuwickeln und dann auch noch einen Löffel Geflügelsalat darüber zu platzieren, um alles am Ende mit lauwarmer Rinderbrühe zu ertränken. Aber es ist und bleibt ein Kampf.

Auf Spaziergängen trottet der Hund („Hol dir dein Stöckchen doch selbst") inzwischen in einem lethargischen Tempo hinter mir her, dass uns immer wieder Rentner mit dem Rollator überholen und abhängen. Würde ich den Hund anschieben, kämen wir schneller voran.

Unterwegs habe ich aber wenigstens die Möglichkeit, am schneeweißen Fell zu zupfen. Denn wenn das Tier eins kann, dann das - Millionen neue Haare produzieren. Ich zupfe und zupfe - und nachfolgende Generationen werden sich fragen, warum denn ausgerechnet an der Ecke Essener und Werdener Straße ein kompletter Eisbär explodiert ist. Ich verrate nichts. (Carsten Scheibe)

Mietrecht & Wohnungseigentumsrecht

Rechtsanwalt
Thomas Senftleben
Tel. 030 - 833 76 00

Walter-Linse-Str. 11
12203 Berlin-Lichterfelde
Fax: 030 - 833 90 50
Mail: rasenftleben@live.de

HAPPY HOUR COLLECTIONS

Spirituosen | Wein
Mobiliar | Accessoires | Geschenke
Tastings | Cocktailcatering | Private Events

NEU-ERÖFFNET!

Weinkeller & Möbel Showroom

Erwähnen Sie diese Anzeige und bekommen Sie 30% Rabatt auf alle Ausstellungsstücke*

*Der Rabatt bezieht sich auf den Neupreis. Dieses Angebot ist bis zum 31.10.2020 gültig.

Happy Hour Eventkalender (jeweils um 19:00 Uhr)**

25.09 - Rum Tasting mit 1423 World Class Spirits
08.10 – Käse & Weinverkostung
23.10 – Cocktailkurs: Der Old Fashioned
05.11 – Gin Tasting: Reise durch Europa
20.11 – Käse & Weinverkostung
03.12 – Rum Tasting: Rum trifft Schokolade
18.12 – Champagnerverkostung mit Robbe & Berking

Sparen Sie 5€ auf alle Events in 2020 mit dem Code „AKTUELL**“

Königstraße 61 | 14109 Berlin-Wannsee
Mo-Fr 11-19 Uhr | Sa 10-18 Uhr
Tel: 030 8060 2693 | Website: www.happyhourcollections.de

ANTHONY BACON

Homemade Burger & Bar

DEIN BURGER RESTAURANT

FÜR KLADOW & UMGEBUNG

HANDGEMACHTE BURGER
KLASSISCH BIS VEGAN
ENTSPANNTE ATMOSPHÄRE

FÄHRE F10: WANNSEE- ALT-KLADOW

- FRISCHES POPCORN & WLAN -

Kladower Damm 366a, 14089 Berlin
www.anthonybacon.de / Tel: 030 364 30 303

inserf Bautenschutz GmbH

ISOLIER Fachbetrieb

Ihr Partner für ein trockenes Zuhause!

Nasse Wände? Feuchte Keller?

Sanierung von Feuchte- und Schimmelschäden

Bei uns bekommen Sie die Komplettlösung gegen Feuchtigkeit und drückendes Wasser – **auch ohne Schachten - von innen ausgeführt.**

Tel. 030 - 368 015 86/87

www.inserf-bautenschutz.de

Fax: 030 - 368 015 88
Mariendorfer Damm 159
12107 Berlin-Tempelhof

TÜV-geprüfter Fachbetrieb +++ Wir bilden aus !
Mitglied im Holz- und Bautenschutzverband

NEU in Kleinmachnow

Training – Fitness – Wellness

- über die Füße in den ganzen Körper -

Wellness für Ihre Füße

Nehmen Sie Platz in unserem Massagestuhl und genießen Sie im Sitzen die biomechanische Muskelstimulation mit unserem zum Patent angemeldeten Gerät BMS PERL.

AGILBODY SHOP CONCEPT

Heinrich-Heine-Str. 1
14532 Kleinmachnow
Simone Märten-Hosemann
Tel. 033203 679413
Mo-Fr 10-17 Uhr
www.agil-body.de

Unsere Angebote: Fußpflege mit Pediküre
Wellness-Massagen für Hände, Kopf, Rücken

SELGROS cash & carry

www.selgros.de

ENTSPANNT DEN **SPÄTSOMMER** GENIESSEN

Bei uns findest Du alles für den **perfekten Sommerabend.**

Komm' vorbei und überzeuge Dich von unserem **vielfältigen Sortiment mit über 60.000 Artikeln aus Food und Non Food.**

SELGROS Cash & Carry Stahnsdorf
Ruhlsdorfer Straße 76 · 14532 Stahnsdorf
Tel.: 03329 647-0 · Fax: 03329 647-199

Gutschein

für einen kostenlosen Hörtest

Jetzt Termin vereinbaren:
Telefon 030 - 841 862 22

mona&lisa

Hörgeräte-Akustik für Frauen
12203 Berlin Lichterfelde-West
Unter den Eichen 97
Eingang Drakestraße
(mit Parkmöglichkeiten)
berlin@monalisa-hoeren.de

za 08

www.monalisa-hoeren.de

Mona&Lisa

- Gehöranalyse
- Gehörtraining
- Hörgeräte

Die erste Gehörtherapie speziell für Frauen ...

... weil Frauen anders *besser* hören.